Skitag in Zermatt

Der alljährliche Sporttag führte uns nach Zermatt zum Skifahren.

Blick Richtung Cervinia Foto: Zenklusen Stephan

Als die meisten schon ihre Skier im Keller verstauten, gingen die Mitglieder der Sektion Oberwallis nochmals auf die Skier. In diesem Jahr konnten wir den Skitag erst am 14. April durchführen, was sich nicht unbedingt positiv auf die Beteiligung auswirkte. In diesem Jahr durften die Mitglieder mit ihren Partnern teilnehmen. Die Matterhorn Gotthardbahn transportierte uns von Brig nach Visp und anschließend weiter nach Zermatt. Die einstündige Reise mit dem Zug verging wie im Flug. Als wir in Zermatt angekommen sind, war das Wetter top, was uns natürlich sehr freute. Nachdem Tageskarte und Ausrüstung bereit waren, ging es zu Fuss zur Talstation der Gornergrad Bahn. Dort wurden wir von unserem ortskundigen Mitglied und Organisator Juon Orlando in Empfang genommen. Auf Grund vieler vorgängiger Entschuldigungen war die kleine Gruppe nun komplett.

Nun ging es mit der Gondel hinauf ins Skigebiet Gornergrad. Nach einigen Fahrten zwischen Gornergrad und Riffel~~b~~alp, wechselten wir hinüber zum Blauherd. Die Pisten waren top, wie im Winter. Da Rothorn geschlossen war, fuhren wir einige Male mit verschiedenen Liften auf dem Blauherd hinauf und hinunter. Gegen 10 Uhr kamen wir wieder zurück zur Riffelalp, wo wir von unserem Mitglied Stoffel Leander in Empfang genommen wurden. Da wir uns eine kleine Pause verdient hatten, ging es weiter zu seinem Chalet. Dort hatte Leander und seine Gattin uns mit einem tollen Apero verwöhnt. Gegen 13.00 Uhr ging es hinab zum Restaurant Furri, wo für das Mittagessen angemeldet waren.

Nach einem guten Skifahrer Menü und Kaffee, wollten wir noch einige Fahrten auf dem Glacier Paradise machen. Wir wollten gerade aufbrechen als ein Air Zermatt Helikopter vor uns eine REKO Flug

machte. Gespannt schauten wir dem zu und bestellten uns noch ein großes Kaffee Furri. Ein besonderer Höhepunkt war, als der Helikopter mit den Lawinensprengungen begonnen hatte. Wir durften dies bei Sonne in der Gartenterasse des Restaurants live genießen.

Mit der Matterhorn Glacier Paradise Bahn fuhren wir vom Furri wieder zurück ins weltbekannte Bergdorf. Mit dem Shuttle Bus ging es direkt zum Bahnhof. Die Apres-Ski-Kultur in Zermatt mussten wir diesmal ausfallen lassen. Die Teilnehmer sind mit der Matterhorn Gotthardbahn die Heimreise angetreten. Ein herzliches Vergelts Gott unserem Mitglied und ortskundigen Führer Juon Orlando für diesen kurzweiligen und unterhaltsamen Sporttag. Sowie auch Stoffel Leander mit seiner Gattin für das tolle Apero *(ZSt)*